

Termine & Service

Stadtteile

Donnerstag, 14. September 2017

TUS Freckenhorst: 9 bis 11 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Everswinkeler Straße 51, ☎ 02581 / 46307; 17.30 Uhr Start der Jogginggruppe ab Paulusplatz.

Familienzentrum Freckenhorst: 9.30 bis 11 Uhr Café Kinderwagen in den Räumen der Sparkasse geöffnet.

Seniorenchor „Herbstzeitlose“: 9.30 bis 11 Uhr Probe im Dechaneihof.

Stiftsbücherei Freckenhorst: 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Seniorenstube Freckenhorst: 14 bis 17.30 Uhr Spielenachmittag mit Kaffeetrinken, Cafeteria des Seniorenheims Kloster zum Heiligen Kreuz in Freckenhorst, Hoetmarer Straße 18.

Polizei: 15 bis 16 Uhr Sprechzeit in Freckenhorst, Rathaus, Everswinkeler Straße.

Freckenhorster Kinder- und Jugendchor: 15.15 Uhr Vorchor, 16.05 Uhr Grundchor, 17 Uhr Konzertchor, 18.30 Uhr Jugendchor, Proben jeweils im Musikraum der Everworderschule in Freckenhorst.

Partnerschaftskomitee Freckenhorst-Pavilly: 18 Uhr Boule-Training am Sportplatz an der ehemaligen Hauptschule Freckenhorst.

Apothekendienst: Notdienst hat die Engel-Apotheke, Enningerloh, Alleestraße 9, ☎ 02524 / 5854.

Bücherei

Vorlesepaß für kleine Kinder

Freckenhorst (gl). Am morgigen Freitag ab 15.30 Uhr ist wieder Vorlesezeit in der Freckenhorster Bücherei am Stiftsmarkt. Für kleine Kinder ab drei Jahren gibt es den Vorlesepaß mit dem Leseraben Rudi. Auf die Kleinen und ihre Begleiter warten lustige Bilderbücher, die spielerisch entdeckt werden können. Für die Teilnahme gibt es einen Aufkleber in der Lesespaß-Urkunde. Gleichzeitig liest Dorothea Klemann für Kinder ab vier Jahren interessante Geschichten vor. Da gibt es einen Stempel im Lesespaß für die Teilnahme. Eltern/Großeltern können in der Zeit in der Bücherei Kaffee trinken oder sich in Ruhe umschauen. Alle Kinder sind zu dieser Vorlesestunde eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

21. September

Reinhold Sendker zu Gast in Milte

Milte (gl). Für Donnerstag, 21. September, ab 17 Uhr lädt die CDU-Ortsunion Milte alle interessierten Bürger zu Bratwurst und Freibier ein. Der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Reinhold Sendker (Westkirchen) hat ebenfalls sein Kommen zugesagt und wird über die Leistungen der Bundespolitik informieren. Sendker, der sich erneut für einen Sitz im Bundestag bewirbt, wird nach seinem Statement den Teilnehmern für Fragen, Wünsche und Anregungen zur Verfügung stehen.

Die Veranstaltung findet statt am Getränkemarkt Holtkamp, Hesselstraße 2 in Milte. Der Vorstand hofft auf reges Interesse. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Freitag

Lambertusfest auf dem Schulhof

Milte (gl). Am Freitag, 22. September, feiert die Schulgemeinde der Wilhelm-Achtermann-Schule ab 19 Uhr mit den Schulstandorten Milte und Einen sowie den Kindergärten im Bildungs- und Erziehungsnetzwerk (BEN) das traditionelle Lambertusfest auf dem Schulhof in Milte.

Alle Bürger und Interessierten sind eingeladen. Der Heimatverein Milte unterstützt die Veranstaltung.

Beginn des Aufbaus



Kirchentüren auf für die neue Orgel: Mitarbeiter der Firma Seifert luden gestern morgen das Instrument Stück für Stück aus.



Das Interesse bei den Freckenhorstern ist groß: Hier erläutert Dr. Gunter Tönne (r.) Hermann Flothkötter und Büchereileiterin Sabine Termeer (v. l.) Details des Orgelaufbaus. Bilder: Kleigrewe

Neue Orgel hält pünktlich Einzug in die Stiftskirche

Von unserem Redaktionsmitglied RITA KLEIGREWE

Freckenhorst (gl). „Das ist bei uns was anderes als bei der Elbphilharmonie und beim Berliner Flughafen“, sagt Hermann Flothkötter mit einem stolzen Lächeln. Gerade ist der Lastwagen der Orgelbaufirma Seifert vor der Stiftskirche vorgefahren. Pünktlich wie geplant beginnt dort der Aufbau der neuen Orgel.

Nicht ganz drei Jahre nach der Gründung des Orgelbauvereins rückt damit das erste große Ziel in greifbare Nähe: eine Orgel, mit der die Stiftskirche wieder klasse klingt. „Das ist kein Instrument von der Stange, sondern ein Unikat, das individuell angepasst in Handarbeit entstanden ist“, erklärt Dr. Gunter Tönne, als die Mitarbeiter der Firma Seifert anfangen, den Korpus und den Unterbau der Orgel Stück für Stück

in die Kirche zu tragen.

Dort ist Orgelbauer Tobias Pfaff schon dabei, mit speziellen Geräten den genauen Standort auszumessen. „Die Orgel wird etwas von der Wand abgerückt. So kann die Luft besser zirkulieren und der Klang wird noch stärker und kann besser in den gesamten Kirchenraum ausstrahlen“, erläutert Dr. Tönne. Schon zuvor ist im nördlichen Querschiff der Boden verstärkt und zum Teil mit neuen Fliesen versehen worden. Die Wand, vor der die Orgel stehen wird, hat einen neuen Spezialanstrich bekommen, der die Feuchtigkeit weitgehend abhalten soll, denn die alte hatte dem alten Instrument mächtig zugesetzt.

„Ganz trocken wird es in solch einem Kirchengebäude nie werden“, gibt sich Dr. Tönne realistisch, aber die Kirchengemeinde tue einiges, um das Raumklima – bei Messungen wurde eine Luftfeuchtigkeit von über 70 Prozent

festgestellt – zu verbessern. So wurde bereits die Heizung optimiert, und derzeit steht die Ausbesserung und Erneuerung der Fenster an, von denen sechs ein automatisches Öffnungssystem bekommen, das eine temperatur- und feuchtigkeitsangepasste Lüftung garantiert.

„Das Zusammenspiel zwischen der Kirchengemeinde, den Handwerkern und unserem Verein läuft hervorragend“, lobt Orgelbauvereins-Vorsitzender Hermann Flothkötter. „Deshalb sind wir auch im Zeit- und Kostenrahmen geblieben.“ Und dieser Zeitrahmen sieht vor, dass nun zwei bis drei Wochen lang die neue Orgel aufgebaut wird. Danach muss jede einzelne Pfeife, von denen etwa die Hälfte aus dem alten Instrument stammt, gestimmt werden. „Das wird einige Wochen dauern“, sagt Dr. Tönne. „Aber bis zur Einweihung am 2. Dezember wird alles fertig sein.“



Mit Spezialinstrumenten misst Orgelbauer Tobias Pfaff den genauen Standort der neuen Orgel in der Stiftskirche aus.

Samstag



Auf dem Dorfplan sind die Teilnehmer des zweiten Hoetmarer Garagentrödels eingezeichnet.

Garagentrödel mit 14 Stationen

Hoetmar (gl). Nach dem Erfolg im vorigen Jahr haben Bernd Schlichtmann und Reimund Weiler den zweiten Garagentrödel in Hoetmar organisiert. Schön ist, dass die Teilnehmerzahl gegenüber 2016 verdoppelt werden konnte. Auch in diesem Jahr lohnt sich ein Besuch, da für kleines Geld vom Gebrauchsgegenstand über Spielzeug bis zu antikem Schmuck alles Mögliche erworben werden kann. Start ist am Samstag, 16. September, ab 9 Uhr, um 17 Uhr ist Schluss. Die Teilnehmer sind: Familie Weiler, Lambertusplatz 2 (1), Familie Hecker, Hellstraße 1 (2), Familie Wiermer, Hellstraße 2 (3), Familie Aledlbi, Am Schulzenhof 48 (4),

Familie Schlichtmann, Sendenhorster Straße 13 (5), Familie Kleimeyer, Gysenbergstraße 2 (6), Familie Ohlmeier, Gysenbergstraße 4 (7), Familie Pöppelmann, Gysenbergstraße 8 (8), Familie Hackbarth, Schlesierweg 6 (9), Familie Wollenburg, Schlesierweg 12 (10), Familie Schiller, Gerhart-Hauptmann-Straße 37 (11), Familie Höhner, Dechant-Wessing-Straße 38 (12), Familie Spielbrink, Lindenstraße 3 (13), Familie Friggemann, Up de Geist 26 (14). Mit den Nummern hinter den Namen kann der Standort der Anbieter anhand des kleinen Dorfplans schnell gefunden werden. Die ausstellenden Familien freuen sich auf Ihren Besuch.

Kreuzgang

Gottesdienst für Jugendliche

Freckenhorst (gl). Der Jugendmesskreis Freckenhorst lädt für Freitag, 15. September, ab 19 Uhr zum Jugendgottesdienst ein. Das Thema lautet „Vor, zurück, seitwärts, ran – herzlich willkommen: Neuanfang.“ Die Wortgottesdienstfeier findet an diesem Freitag an der Stiftskirche St. Bonifatius statt. Anschließend besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensitzen. Kaltgetränke stehen für die Teilnehmer bereit. Alle Interessierten sind zu der Veranstaltung willkommen.

Aufgrund des Jugendgottesdienstes findet an diesem Freitag der „Offene Keller“ der Gruppenleiterrunde Lambo im Pfarrheim St. Bonifatius nicht statt.

Einladung

Dankeschönabend für Ehrenamtliche der Pfarrgemeinde

Freckenhorst / Hoetmar (gl). In der Pfarrgemeinde St. Bonifatius und St. Lambertus engagieren sich mehrere hundert Menschen in den unterschiedlichsten Bereichen ehrenamtlich. Als kleines äußeres Zeichen des Dankes für die vielen Stunden freiwilligen Engagements laden die Verantwortlichen in regelmäßigen Abständen alle Ehrenamtlichen zu einem Dankeschönabend ein.

In diesem Jahr wird dieses Dankeschönfest am Fest des Heiligen Lambertus, also am Montag, 18. September, gefeiert. Die Feier beginnt mit einer Eucharistiefeier, die ab 18.30 Uhr in der St.-Lambertus-Kirche in Hoetmar

stattfindet. Im Anschluss daran sind alle Ehrenamtlichen, die sich in den verschiedenen Bereichen der Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus engagieren, in das Hoetmarer Pfarrheim zu Speis und Trank eingeladen.

Wie in den Vorjahren werden auch in diesem Jahr keine gesonderten schriftlichen Einladungen verschickt, teilen die Verantwortlichen mit. Dennoch sei die Einladung nicht weniger herzlich. Das Seelsorgeteam und die hauptberuflich Mitarbeitenden freuen sich an diesem Abend auf viele Begegnungen mit den Menschen, die das Gemeindeleben lebendig gestalten.

St. Bartholomäus



Verabschiedung von Ilona Flaute

Einen-Müssingen (coss). In der Sonntagsmesse in der St. Bartholomäus-Kirche wurde jetzt die Organistin und Küsterin Ilona Flaute verabschiedet. Sie war nicht nur 25 Jahre als Organistin und vier Jahre als Küsterin tätig,

sondern auch für die Jugendband Ein(en)klang und den Kinderchor zuständig. Die Messdiener wird sie weiterhin betreuen. Ihre Nachfolgerin ist Gabi Ayten. Pfarrer Rainer Hermes bedankte sich mit einem Präsent aus einer

Schatzkiste. Das Bild zeigt (v. l.) Pia, Sophie, die neue Organistin Gabi Ayten, Karola, Lisamarie, Ilona Flaute und Pfarrer Rainer Hermes vor der Geschenkübergabe.

Bild: Ossege-Fischer